

Großes Gefühlskino zum Lesen

Schon lange glaubt Julie nicht mehr an Märchen. Statt Mikrobiologin zu werden arbeitet sie als Kassiererin in einem Supermarkt. Als alleinerziehende Mutter eines dreijährigen Jungen hat sie es nicht leicht im Leben. Jeder Tag ist ein neuer Kampf. Doch aufzugeben kommt für Julie nicht infrage. Für Lulu muss sie stark sein. Dann ändert sich plötzlich alles, als an einem besonders trüben Tag Julie Paul kennenlernt. Der ist nach 30 Ehejahren gerade frisch verlassen worden. Nun ist er auf sich allein gestellt und muss selbst dafür sorgen, dass der Kühlschrank gut gefüllt ist. Als er an der Supermarktkasse steht, bemerkt er die Träne, die Julie sich verstohlen von ihrer Wange wischt. Paul hat Mitleid mit ihr und will ihr helfen. Er nimmt sich Julies an.

Spontan lädt Paul sie und Lulu ein, die Ferien mit ihm und seinem erwachsenen Sohn Jérôme in der Bretagne zu verbringen. Julie freut sich auf eine unbeschwerte Zeit - frei von jeglichen Sorgen und dem Alltagsstress. Wäre da nicht Jérôme. Er ist alles andere als begeistert darüber, dass er die nächsten zwei Wochen mit zwei wildfremden Menschen verbringen soll. Entsprechend kühl, geradezu feindselig verhält er sich gegenüber Julie. Aber nach und nach öffnet er sich der Situation und findet langsam zu alter Lebensfreude zurück. Und auch Julie schöpft Kraft aus diesem Urlaub und aus ihrer Freundschaft zu Paul. Zum ersten Mal seit langem hat sie keine Angst vor der Zukunft. Happy Ends gibt es doch. Bis das Schicksal Julies Glück erbarmungslos zu zerstören droht ...

Literatur zum Lachen, zum Weinen, zum Seufzen schön - mit ihren Romanen gelingt Agnès Ledig großes Gefühlskino. Diese bedeuten Unterhaltung, die jedes Leserherz höher hüpfen lässt. Nach nur wenigen Seiten von "Kurz bevor das Glück beginnt" hat man Tränen in den Augen, während man selig vor sich hinlächelt. Dieses Debüt gehört zu den besten seit langem. Die Story nimmt einen über viele, viele Stunden vollkommen gefangen. Man vergisst über solch ein großartiges Lesevergnügen sogar die Welt um sich herum. Ledigs Worte besitzen eine berauschende Wirkung. Von diesen einem ganz schwindelig. So viel guten Lesespaß bekommt man wahrlich nicht alle Tage in die Hand. Kein Wunder, dass man das vorliegende Buch gar nicht mehr weglegen kann und will.

Für den Leser sind die Bücher von Agnès Ledig das größte Glück überhaupt. Die französische Autorin schreibt Geschichten, in die man sich einfach verlieben muss. Bei der Lektüre von "Kurz bevor das Glück beginnt" bekommt man Schmetterlinge im Bauch, denn hier findet man zwischen zwei Buchdeckeln Emotionen pur und außerdem ganz hohe Schreibkunst. Ohne jeden Zweifel: So muss Literatur sein!

Susann Fleischer 04.05.2015

Quelle: www.literaturmarkt.info